

## Referentin:

**Frau Dr. Katrin Lorenz  
Oberärztin  
Neurologische Klinik  
Krankenhaus Rummelsberg**



Foto: privat

Die Epilepsie Beratung Niederbayern wird gefördert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales, des Bezirks Niederbayern sowie Eigenmitteln der Kinderklinik Dritter Orden Passau und in Zusammenarbeit mit dem Kinderkrankenhaus St. Marien Landshut.



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



BEZIRK  
NIEDERBAYERN

Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit Ostbayern  
Kinderklinik Dritter Orden • Passau  
Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München



## Veranstalter:

**Epilepsie Beratung Niederbayern**

in Kooperation mit dem

**Landesverband Epilepsie Bayern e.V.  
und der  
Gesprächsgruppe für erwachsene  
Menschen mit Epilepsie Passau**

## Informationen:



### **Epilepsie Beratung Niederbayern**

Ordenskliniken München-Passau gGmbH  
Standort Kinderklinik Dritter Orden Passau  
Bischof-Altmann-Straße 9  
94032 Passau

**Tel : 0851/7205-1650**

E-Mail:

epilepsie.sekretariat@kinderklinik-passau.de  
Internet: [www.epilepsieberatung-niederbayern.de](http://www.epilepsieberatung-niederbayern.de)

Zertifizierte Beratungsstelle durch:



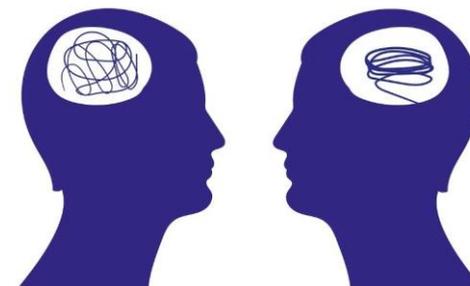
Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit Ostbayern  
Kinderklinik Dritter Orden • Passau  
Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München



**Epilepsie Beratung  
Niederbayern**



## Online-Veranstaltung „Epilepsie und Psyche“



Pixabay.com

Am Donnerstag, den **06. Februar 2025** laden wir Sie herzlich zu unserem kostenfreien Online-Vortrag ein.

Anmeldung unter:  
<https://mykinderklinik.de/veranstaltungen-kurse>

**Beginn: 19:00 Uhr**

Referentin:  
**Frau Dr. Katrin Lorenz  
Oberärztin  
Neurologische Klinik  
Krankenhaus Rummelsberg**

in Kooperation mit dem Landesverband  
Epilepsie Bayern e. V. und der  
Gesprächsgruppe für erwachsene Menschen  
mit Epilepsie Passau

## „Epilepsie und Psyche“

Psychische Aspekte spielen bei Menschen mit Epilepsie eine entscheidende Rolle.

Der Vortrag „Epilepsie und Psyche“ thematisiert die komplexen Zusammenhänge zwischen Epilepsien und psychischen Auffälligkeiten.

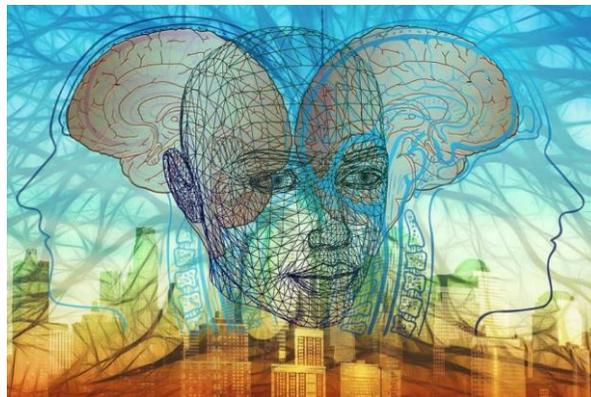
Behandelt werden unter anderem psychiatrische Komorbiditäten, die psychiatrischen Nebenwirkungen von Anfallssuppressiva sowie psychogene nicht epileptische Anfälle (PNES).

Ziel des Vortrages ist es, einen Überblick über verschiedene Bereiche bei Menschen mit Epilepsie zu geben, in denen die Psyche eine Rolle spielt und hier ein besseres Verständnis zu vermitteln.

Frau Dr. Lorenz hat von 2006 bis 2019 ihr Studium und ihre Facharztausbildung Neurologie an der Neurologischen Klinik des Universitätsklinikums Erlangen mit Schwerpunkt Epileptologie absolviert.

Von 2019 bis 2022 machte sie ihre Psychiatrische Ausbildung in der Psychiatrischen Klinik der Sozialstiftung Bamberg.

Seit 2022 ist Frau Dr. Lorenz Oberärztin mit Schwerpunkt Epilepsie und Menschen mit Störung der Intelligenzentwicklung am Krankenhaus Rummelsberg. Sie ist Fachärztin für Neurologie und Leitung konservative Epileptologie und Schlaflabor.



Pixabay.com

## Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos!

### Die Gesprächsgruppe für erwachsene Menschen mit Epilepsie Passau

bietet den Mitgliedern gegenseitige Unterstützung und Informationen zu allen Fragen rund um das Leben mit Epilepsie an. Sie haben zum Ziel, bestehende Vorurteile in der Öffentlichkeit abzubauen und das Selbstbewusstsein und die Selbstverantwortung der Betroffenen zu stärken.

#### **Kontakt (Leitung der Gesprächsgruppe):**

Handy: 0171/6405514 (Ulla Dietrich)

E-Mail: [epilepsie-shg@gmx.de](mailto:epilepsie-shg@gmx.de)

oder über:

#### **Epilepsie Beratung Niederbayern**

Ordenskliniken München-Passau gGmbH

Standort Kinderklinik Dritter Orden Passau

Bischof-Altmann-Str. 9

94032 Passau

Tel.: 0851/7205-1650

E-Mail:

[epilepsie.sekretariat@kinderklinik-passau.de](mailto:epilepsie.sekretariat@kinderklinik-passau.de)

Internet: [www.epilepsieberatung-niederbayern.de](http://www.epilepsieberatung-niederbayern.de)

Dieses Projekt findet in Kooperation mit dem Landesverband Epilepsie Bayern e.V. statt und wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen und deren Verbände in Bayern.